

# Dieter Hecking (Sportvorstand)

Beitrag von „maecglubb“ vom 18. Januar 2021, 01:30

[Zitat von Jersey](#)

[Zitat von waidler](#)

Hört sich für mich immer so an als ob die letzte Saison, so wie sie gelaufen ist, einfach mal alternativlos war. Ging halt net anders.

Dass uns nur durch pures Glück der absolute Supergau erspart geblieben ist mit diesen "nicht so arg schlechten Transfers" blenden wir halt geflissentlich aus.

Es ist so müßig immer und immer wieder diese Diskussion zu führen, sorry.

Ist ja in Ordnung, wenn du der Meinung bist, dass Geis oder Hack halt einfach Pfeifen sind.

Und genau das entspricht einfach nicht der Realität.

Und wenn man hier nicht diskutieren soll, verfehlt das irgendwie den Sinn eines Forums.

Alles anzeigen

an anderer stelle hat es mal geheißen, dass palikuca ein guter sachbearbeiter war, der durchaus auch nicht wenig gute getan und geleistet hat. aber mit dem gesamt an planung, gestaltung und führung war er überfordert. da hätte ihm etwas erfahrung an seiner seite durchaus geholfen.

hätte auch gut gehen können, denn in der tat schlugen interessante spieler auf. das problem war der mix. und: glaube, sein größter fehler war, dass er als erstes einen trainer holte, der den deutschen fußball und insbesondere die 2. liga nicht wirklich kannte, aber meinte, diese oberlehrerhaft atomisieren zu können. das ging immer mehr in eine negativspirale rein. als er es merkte, versuchte palikuca dies mit einem erfahrenen zu korrigieren. wie an anderer stelle gesagt, 21 pkte in der rückerunde waren soo schlecht nicht, allerdings war das kind durch fatale entwicklungen in vorbereitung und vorrunde schon zu tief im keller.

soviel zur vergangenheit.

aktuell meine ich, weils darum ging, dass ein palikuca unter der führung hecking sicher anders zu bewerten gewesen wäre.

aber, hätte, wäre, wenn.